

SCHWERPUNKTE:

WISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGENFORSCHUNG IN VERBINDUNG MIT AKTUELLEN UMWELTTHEMEN

Oftmals können die sorgfältig aufgezeichneten Ergebnisse früherer Jahre im Nachhinein zu Langzeitvergleichen herangezogen werden. Die Daten werden also ausgewertet zu Problematiken und Fragestellungen, die zum Zeitpunkt der Datenerhebung noch gar nicht bekannt waren (beispielsweise Fragen zu Klimawandel, Elektromog, Verkehrsbelastung, Schwermetallanreicherung).

UMWELTPÄDAGOGIK

UMWELTPOLITIK UND PRAKTISCHER NATURSCHUTZ

BETREUUNG VON JUGEND-FORSCHT-ARBEITEN

VORTRÄGE UND PUBLIKATIONEN

GUTACHTERTÄTIGKEIT

WISSENSCHAFTSPREISE FÜR UNSER PROJEKT:

- ▶ UMWELTSCHUTZ-PREIS DER JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT 1980
- ▶ FÖRDERPREIS DER WERNER-SUNKEL-STIFTUNG 1988
- ▶ UMWELTPREIS DES MAIN-KINZIG-KREISES 2005
- ▶ VERLEIHUNG DES STADTSIEGELS DER STADT SCHLÜCHTERN 2005

HIER FINDEN SIE UNS:



ÖKOLOGISCHE FORSCHUNGSSTATION SCHLÜCHTERN E.V.
GEORG-FLEMMIG-STRASSE 5
36381 SCHLÜCHTERN
TELEFON +49 6661 6712
MOBIL +49 170 1510907
WWW.FORSCHUNG-OEFS.DE



- ▶ GRUNDLAGENFORSCHUNG
- ▶ UMWELTPÄDAGOGIK
- ▶ AKTUELLE UMWELTTHEMEN

ÜBER 50 JAHRE

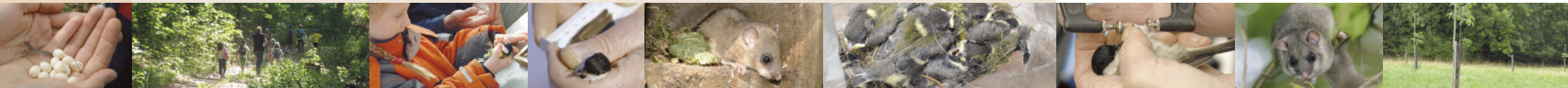
KONTINUIERLICHE DATENERHEBUNG

AN HÖHLENBRÜTENDEN

VÖGELN, INSEKTEN UND KLEINSÄUGERN



SUMPFMEISE (POECILE PALUSTRIS) BEIM NETZFANG



DIE ÖKOLOGISCHE FORSCHUNGSSTATION SCHLÜCHTERN ... WER WIR SIND:

Wir sind eine Gruppe von Biologen und anderen Naturwissenschaftlern und erforschen die Biologie einheimischer nisthöhlenbewohnender Tierarten. Zu unseren wichtigsten Forschungstieren zählen zum Beispiel die Kohlmeise (*Parus major*), der Siebenschläfer (*Glis glis*) und die Haselmaus (*Muscardinus avellanarius*).

Dr. Karl-Heinz Schmidt, Vorsitzender und Initiator des Forschungsprojektes, begann Ende der 1960er Jahre im Raum Schlüchtern Gebiete mit künstlichen Nisthöhlen einzurichten. Im Zusammenhang mit seiner Lehrtätigkeit an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt folgten weitere Gebiete im Stadtraum Frankfurt (ab 1973).

Seitdem werden an etwa 1.500 Nistkästen ganzjährig Daten erhoben.

Nach Schließung der Schlüchterner Außenstelle der Universität, von der aus die Forschungen jahrelang koordiniert wurden, machte sich die Biologengruppe um Dr. Karl-Heinz Schmidt mit der Gründung des Vereins Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V. selbständig.

WAS WIRD UNTERSUCHT? WAS MACHEN WIR EIGENTLICH?

Unser Projekt ist als langjähriges Biomonitoring angelegt, in dem bestimmte Daten jedes Jahr gleich (standardisiert) abgefragt werden. Weiterhin gibt es viele Untersuchungen zu besonderen Fragestellungen, oft im Rahmen von Studienabschlussarbeiten und Jugend-forscht-Arbeiten.

Ein paar Zahlen: Es wurden bisher ca. 500.000 Vögel beringt. Unser Datenpool umfasst über 30 Mio. Einzeldaten. Daraus sind rund 140 Examen-, Diplom- und Doktorarbeiten hervorgegangen und über 50 Publikationen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften erschienen.

Unsere Untersuchungen gehören zu den längsten und umfangreichsten in ganz Europa – es gibt nur wenige andere Projekte, die in ähnlicher Weise über einen so langen Zeitraum kontinuierlich bearbeitet wurden. Die langfristige Beobachtung ermöglicht genauere Einsichten in die Abläufe der Natur und lässt uns Veränderungen in der Umwelt frühzeitig erkennen und belegen. Mit jedem weiteren Jahr der Erhebung wird das Datenraster feinmaschiger und unser Datenpool wertvoller.

Neben unserer Forschungsarbeit bieten wir naturpädagogische Kurse und Exkursionen für Erwachsene und für Kinder an.

Basis unseres Projektes ist die ehrenamtliche Arbeit. Die Finanzierung der wissenschaftlichen Einzelprojekte erfolgt über Forschungsmittel verschiedener Stiftungen und Gesellschaften.

Für die laufenden Kosten zum Unterhalt unserer Forschungsstation sind wir jedoch auf Unterstützung angewiesen.

**WENN SIE UNSERE ARBEIT FÖRDERN MÖCHTEN,
DANN WERDEN SIE MITGLIED UNSERES VEREINS
ODER UNTERSTÜTZEN SIE UNS MIT EINER
SPENDE!**

Möchten Sie unser Projekt näher kennenlernen? Dann schauen sie doch einfach mal vorbei (mit telefonischer Voranmeldung) oder kommen Sie zu einer unserer Exkursionen.

Weitere Informationen sowie die Beitritts- und Spendenerklärung finden sie auf unserer Website:

WWW.FORSCHUNG-OEFS.DE

Unser Spendenkonto:

**KREISSPARKASSE SCHLÜCHTERN
IBAN: DE6653051396000029452
BIC: HELADEF1SLU**

